



Jun.-Prof. Dr.-Ing. Jens Krzywinski, Juniorprofessur für Technisches Design
Prof. Dr.-Ing. habil. Rainer Groh, Professur für Mediengestaltung
Dr.-Ing. Ercan Altinsoy, Professur für Kommunikationsakustik

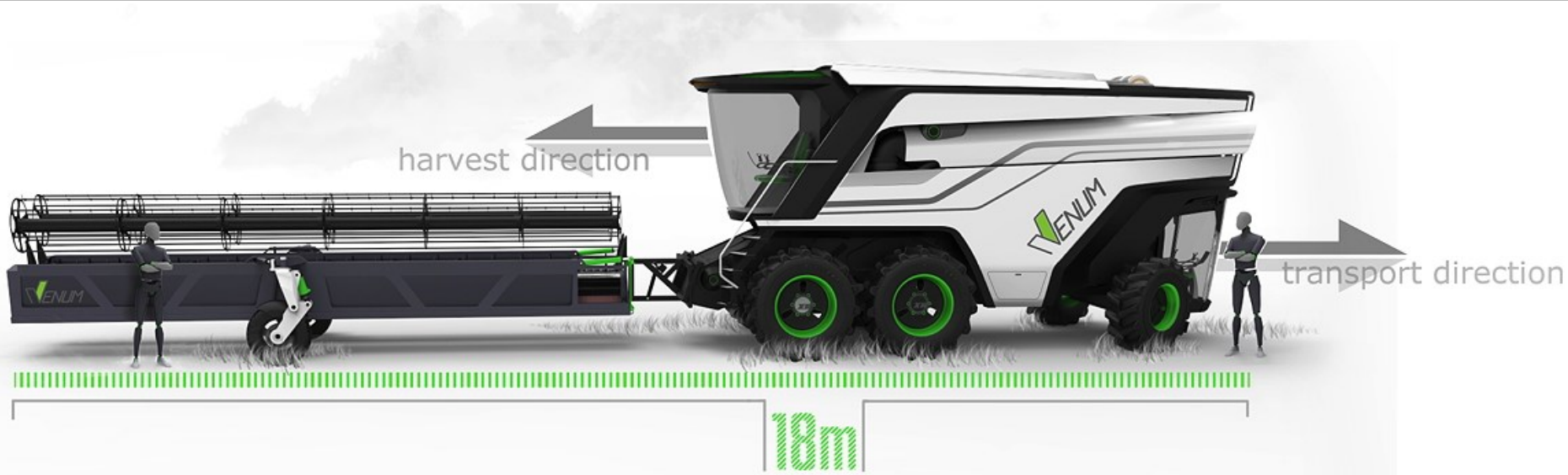
Von der Technologie über den Nutzer zum Produkt



01 Design hoch drei

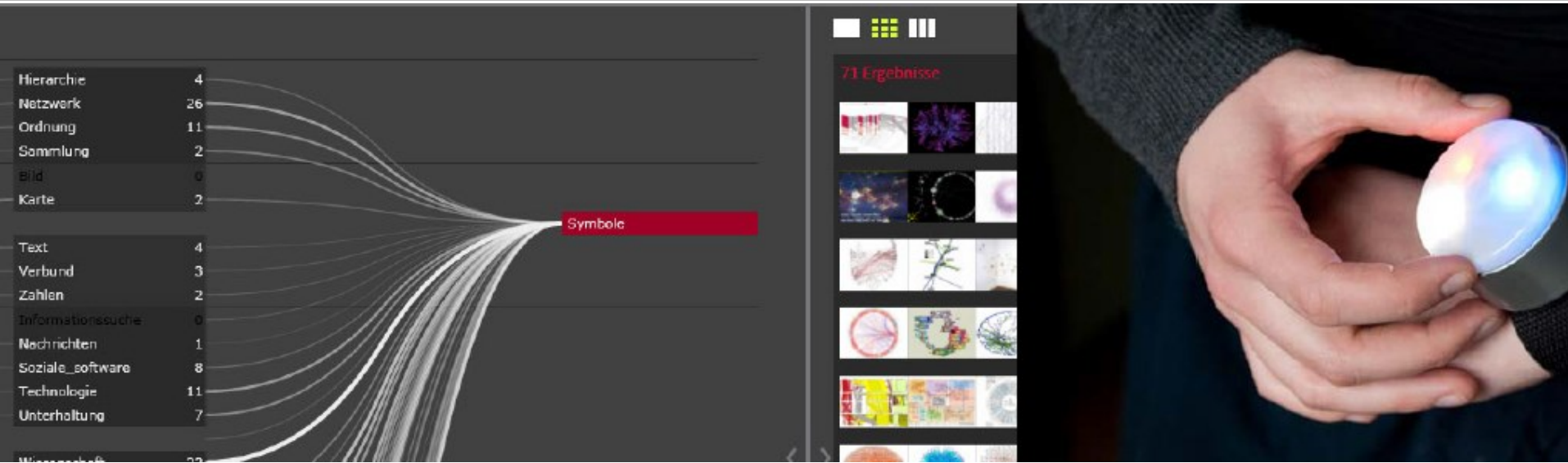
02 Persona und Szenario

03 Einblick aus zwei Juries

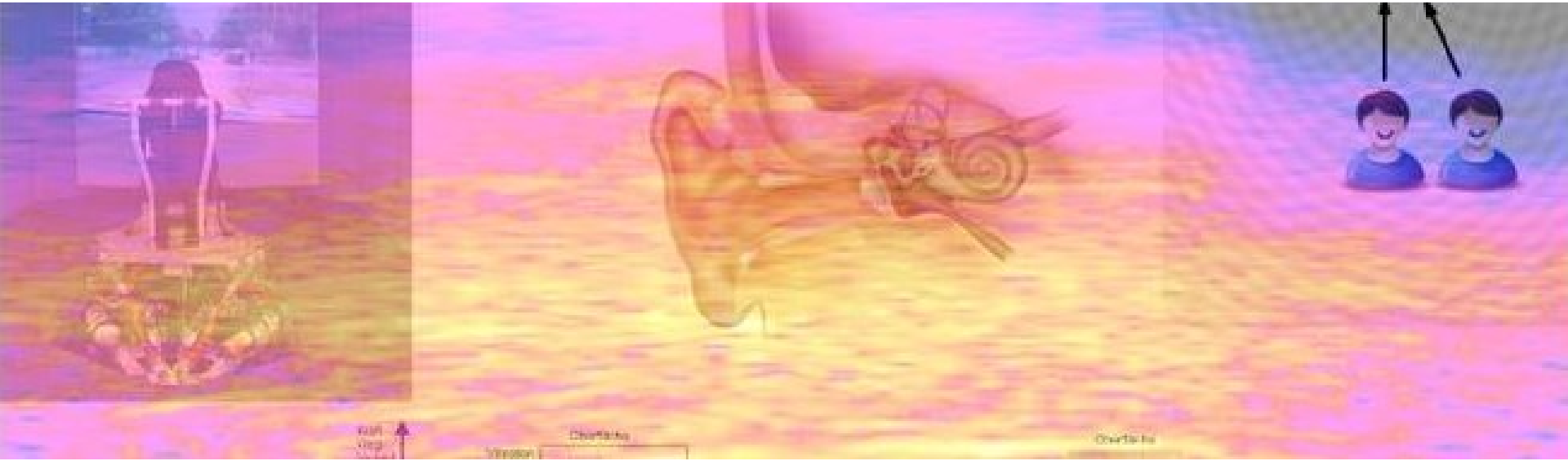


01

- Angewandte Forschung mittels interdisziplinärer Innovationsstudienvorrangig für stationäre und mobile Industriegüter
- Exzellent in Technik und Design vom Konzept, virtuelle & physische Prototypen bis zur Evaluation
- Gestaltungstradition und Cross Discipline Innovation



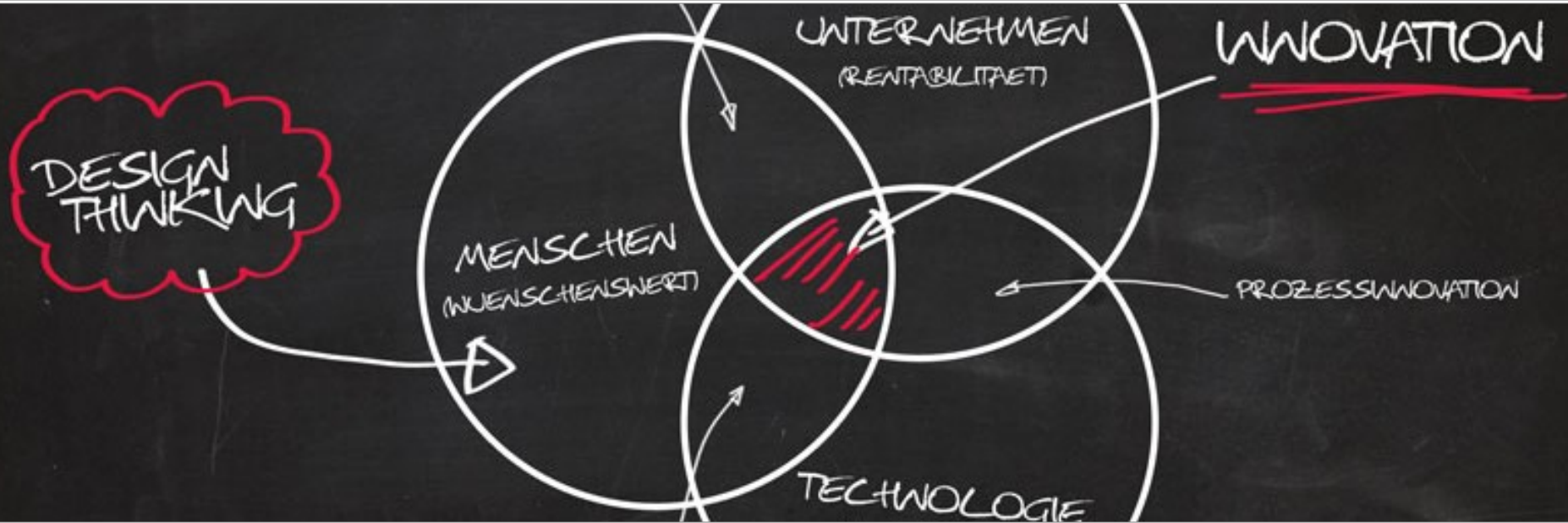
- Technische Visualistik
- Die Fokussierung erfolgt auf die nutzerabhängige Visualisierung von Daten
- Abbildbarkeit situativer und interaktiver Relationen der Nutzer und zu ihren Interaktionsobjekten



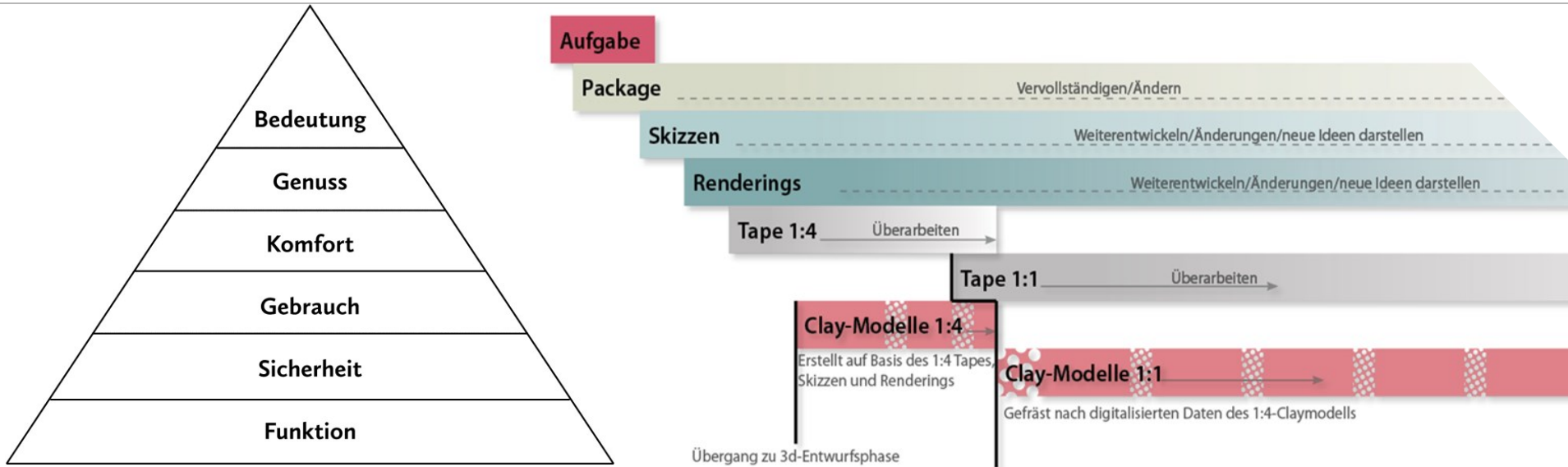
- Gesamtgestaltung kommunikationsakustischer Systeme
- kommunikative Verhaltensreaktionen auf akustisch-auditive Ereignisse zu systematisieren
- multimodalen Wahrnehmung und Vibro-Akustik



- Ausgangspunkt Mensch mit seinen realen Bedürfnissen
- Kontextualisierung von Bedürfnissen und Produkten gleichermaßen



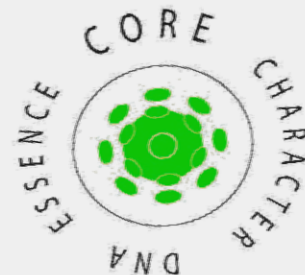
- Design als Innovationstreiber
- Design von innen nach außen



- Im Mittelpunkt das Erleben des Menschen bei der Nutzung des Produktes
- Kombiniert mit einem sehr analytischen und strukturierten Prozessansatz
- NEU! Für alle Sinne – multimodal – aus einer Hand!

- Das Szenario beschreibt Umwelt und Zeit - bildet die Basis,
- Die User Story beschreibt Nutzer und Produktgebrauch - eröffnet einen Zugang,
- Die Wesensbestimmung beschreibt alle erlebbaren Aspekte - ist der Kern,

02



- Beschreibung stellvertretender Nutzer aus der festgelegten Zielgruppe
- Persona - Charakterisierung der Person und der Lebensumstände
(Alter, Familienstand, Freunde, Lebensumstände, ...)
- Unterstützt durch Bilder und Wortmarken zur Person
- UserStory - beschreibt Nutzer und Produktgebrauch





NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

KAUFTE EIN BEI: _____
 IST UNTERWEGS MIT: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

KAUFTE EIN BEI: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

IST UNTERWEGS MIT: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

IST UNTERWEGS MIT: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

KAUFTE EIN BEI: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

IST UNTERWEGS MIT: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

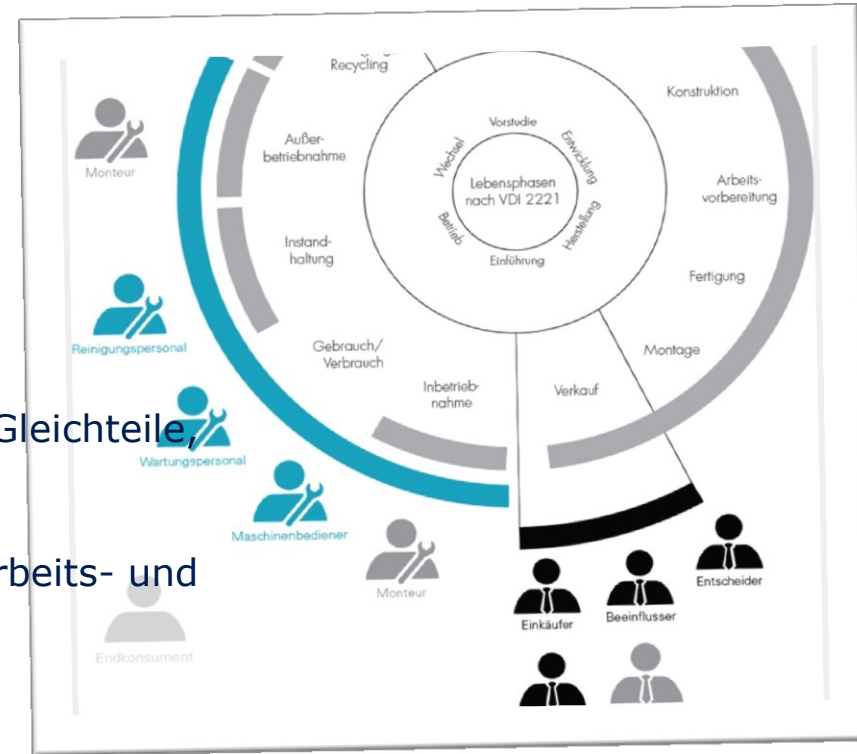
KAUFTE EIN BEI: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____



NAME, ALTER: _____
 WOHNTE MIT: _____
 ARBEITET ALS: _____

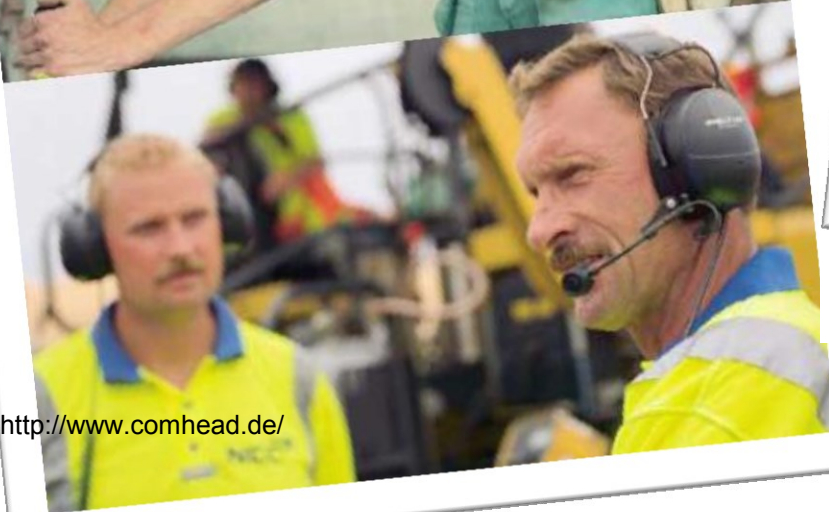
IST UNTERWEGS MIT: _____
 MACHTE URLAUB IN: _____
 ENTSPANNT SICH BEI: _____
 REAGIERT GENERVLT AUF: _____

- Hersteller vs. Käufer?
- Herstellerseite: Material, Bauteileanzahl, Gleichteile, Montagezeiten, Fertigung, ...
- Käuferseite: Baugröße, Betriebskosten, Arbeits- und Stillstandszeiten, ...



- Entwicklung eines (Erlebens-) Szenarios.
- Die Welt um das Produkt herum,
- und dieses damit klar umrissen.
- Wenige Augenblicke bis hin zu Lebenszyklen
- Von der UserStory zum Produktszenario.





<http://www.comhead.de/>



<http://www.uzh.ch/>

- Begriffssammlung
- Wortmarken, Moodwords
- Bildsammlung
- Bildmarken, Moodboard, Imageboard



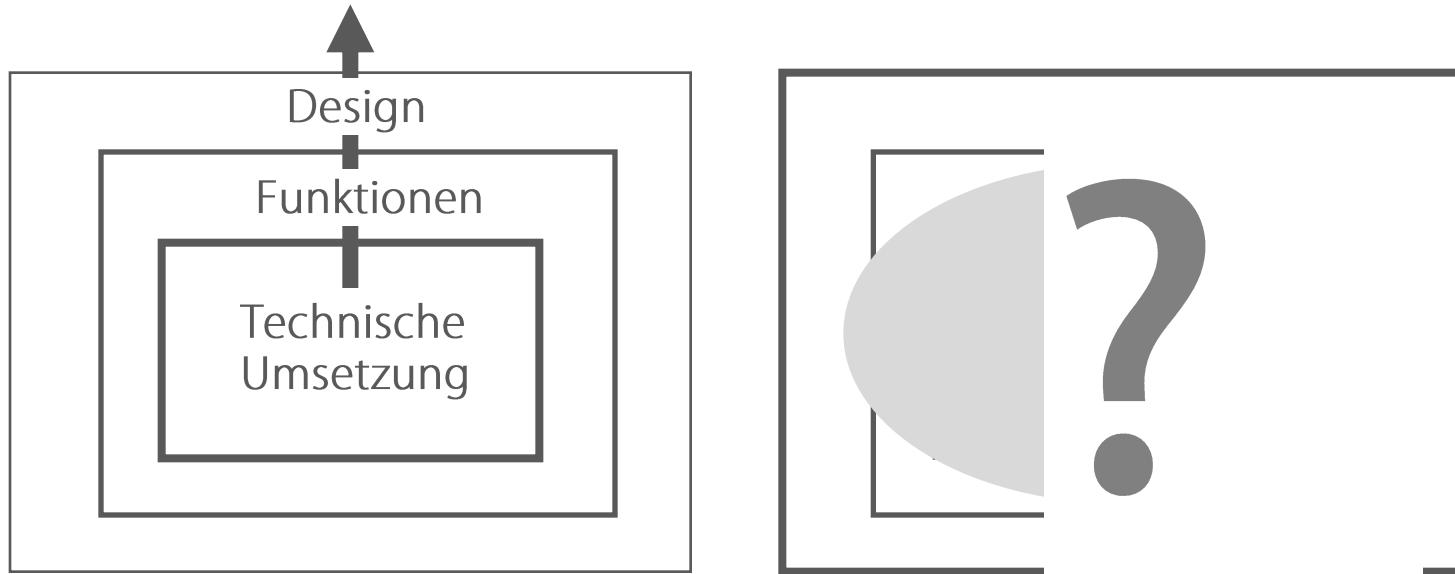


„You are not your user!“

“Personas help you live in your users' shoes.”

Mulder, 2007

Sicht Entwickler vs. Nutzer



- **den typischen Nutzer gibt es nicht**
- **vielschichtig, komplex und auch gegensätzlich**
- **meist nur durch Zahlen, Statistiken und Fakten beschrieben**

Wer ist „der Nutzer“?



- **es findet sich immer eine Nutzergruppe für die eine bestimmte Anforderung passt bzw. nicht passt und Entscheidungen rechtfertigt**
- **der Nutzer wird den Anforderungen angepasst**

Er?



- **archetypischer fiktiver Vertreter einer Nutzergruppe**
- **ausführliche Beschreibung persönlicher Merkmale**
- **Abbilden der Nutzersicht im gesamten Entwicklungsprozess**
- **Personas verwandeln Daten in nutzbares Wissen**



Was sind Personas?

- **Personas fassen Ergebnisse so zusammen, dass jeder auf ihrer Basis Entscheidungen treffen kann und nicht auf sich selbst.**
- **mit den Fähigkeiten und Defiziten des Nutzers auf das Produkt blicken**
- **→ Ableiten der Anforderungen an das zu entwickelnde Produkt**

Was nützt mir das?



Aktivitäten – Was macht der Nutzer?

Einstellungen – Wie denkt der Nutzer?

Kompetenzen – Über welches Wissen verfügt der Nutzer?

Motivationen – Welche Ziele will der Nutzer erreichen?

Fähigkeiten – Über welche Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügt der Nutzer?

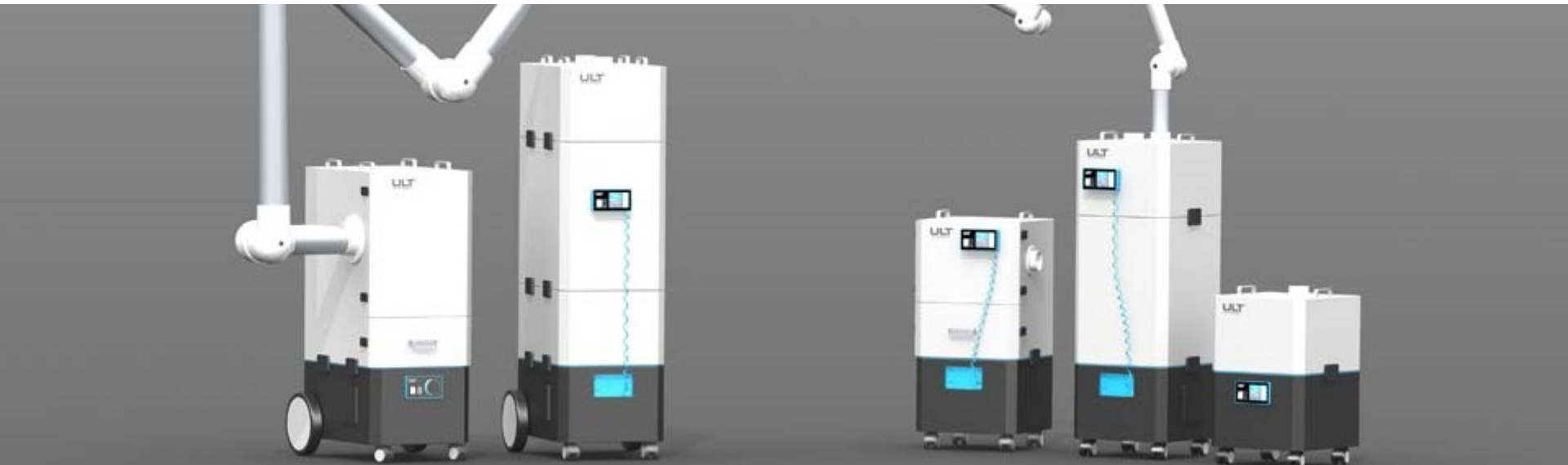
Eigenschaften der Nutzer





03

DESIGNWETTBEWERBE



David Köhler, Paul Sommer, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

Auftraggeber: ULT-AG

- Überarbeitung der kompletten Produktfamilie sowie des Corporate Designs

»Wenn Worte allein wenig tragen, dann sollen diejenigen, die diese Wohnform mit Überzeugung praktizieren – die Seniorinnen und Senioren der Cajewitz-Stiftung –, andere durch die Abbildungen und ihre Bekenntnisse von den Vorteilen und dem Nutzen konkreter Rahmenbedingungen des Lebens in späteren Jahren überzeugen.«

Oberberg . Seyde

Hersteller: Cajewitz-Stiftung

- Broschüre für ein Seniorenheim

PETER ALBRIGHT (HER AUSGEWÄHLT)

Schriftenreihe der Cajewitz-Stiftung Band 5

SCHÖNHEIT & LAST

BILDNISSE VOM ALTER

cajewitz stiftung



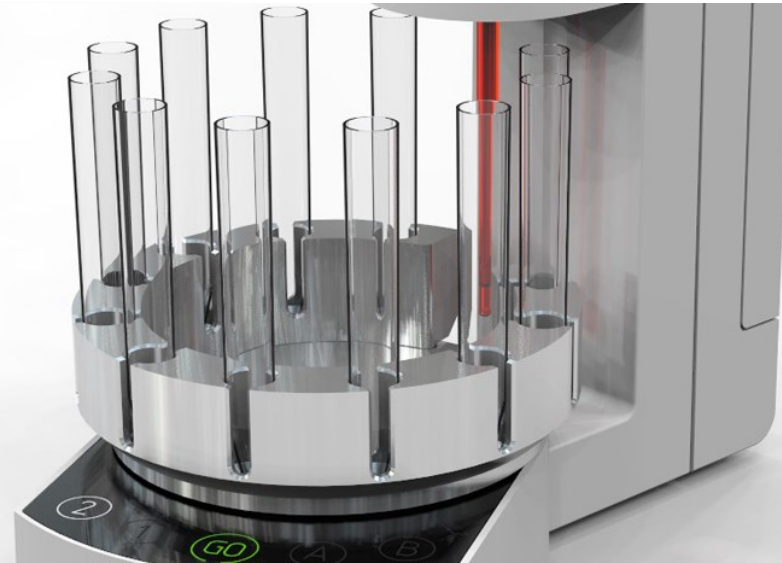
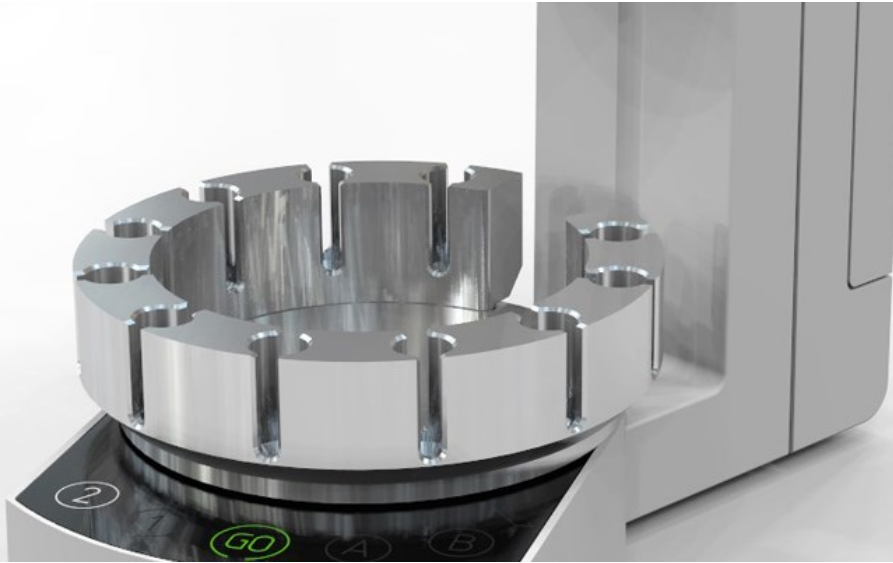
nicolai



schramke design/ Dipl. Designerin (FH) Karen Schramke

Hersteller: Paracelsus-Klinik Reichenbach

- auftraggeberspezifisches Leitsystem für Patienten, Besucher und Personal



formfreun.de gestaltungsgesellschaft, Jens Kaschlik

Hersteller: Cell.Copedia

- FABian ist ein vollautomatisches Standgerät zur Selektion von Zellen oder Proteinen aus einer Suspension für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben



- rotarus® Schlauchpumpe
- IKA® ULTRA-TURRAX Tube Drive control Dispergiergerät Designidee: „Easy use & easy clean“, einfache Bedienung. Besonders reinigungsfreundlich. Hohe Standfestigkeit, schnelles sicheres Handling.



- elneos® connect Labormöbelsystem
- CyFox® GEL Elektrophorese-System (DNA/RNA Analyse)



DESIGN für Nutzer!

Jun.-Prof. Dr.-Ing. Jens Krzywinski
jens.krzywinski@tu-dresden.de | +49 351 463 35750
www.tu-dresden.de/design | www.facebook.com/technischesdesign